

Jahre und die Reform der parlamentarischen Geschäftsordnung scheint ebenso verpumpt zu wollen wie die Frage der parlamentarischen Eidesleistung, die durch die Urablaug-Affaire actuell geworden ist.

Das Bemühen des russischen Kaisers, gute Beziehungen mit dem Berliner Hofe zu unterhalten, bekam dadurch erneuten Ausdruck, daß er sowohl dem deutschen Botschafter wie auch dem deutschen Militärbevollmächtigten in Petersburg wertvolle Andenken an den verstorbenen Czaren überreichte.

Vor einigen Tagen hat Griechenland wieder eine Ministerkrise durchgemacht, die damit endete, daß Herr Komunduros dem Führer der Opposition, Trikupis, Platz machte.

Die ägyptische Regierung hat unter der internationalen Dynamitfurcht sehr zu leiden. Sie bestellte jüngst eine große Quantität Dynamit in Italien, um damit die Grenzbarren, welche den Nil oberhalb Chartum unpassierbar machen, zu sprengen.

Tagesnachrichten.

h. Großenhain. Die hiesige Fortbildungsschule ist zunächst nach drei Jahrgängen geordnet und jeder Jahrgang zerfällt wiederum in drei Klassen; einer jeden Klasse sind die Schüler mit Rücksicht auf ihre Kenntnisse und Fähigkeiten zugeteilt.

h. Nächsten Mittwoch, den 22. d. M., wird der Director der Polytechnischen Gesellschaft zu Leipzig, Herr Baurath Dr. Mothes, in der Versammlung des Gewerbevereins einen Vortrag über „Schönheit in der Wohnung und Kunst im Hause“ halten.

rn. Lampertswalde. Nach einer hier eingegangenen Nachricht der H. Stuckmann'schen Buchhandlung in Leipzig sind die zwei Reisenden, welche mehrere Wochen hindurch die ganze Umgegend von Großenhain behufs Ab-

setzung eines Andachtsbuches bereiften, von gebachter Firma entlassen worden, da das Treiben jener Reisenden zur Kenntniß letzterer gelangt war.

In dem preussischen Grenzort Prösen bei Elsterwerda brach am vergangenen Sonntag früh 1/2 Uhr Feuer aus, wodurch zwei Scheunen in Asche gelegt wurden.

Sachsen. Nach einer Verordnung der Ministerien des Innern und der Justiz sind vom 27. d. M. an 1) Personen weiblichen Geschlechts, welche das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet und längere als einmonatige Gefängnisstrafe zu verbüßen haben, in die Strafanstalt Grünhain, 2) Personen weiblichen Geschlechts, welche das 18. Lebensjahr vollendet und längere als viermonatige Gefängnisstrafe zu verbüßen haben, auch ferner in die Strafanstalt Voigtsberg einzuliefern.

Die für Sonnabend Abend vom Vorstande des deutschen Fortschrittvereins zu Dresden einberufene öffentliche Wählerversammlung im großen Saale des „Trianon“-Etablissements erfreute sich, wie der „Dr. A.“ schreibt, zwar eines zahlreichen Besuches, verlief jedoch, wenn man überhaupt von einem Verhandlungsverlauf sprechen darf, in überaus stürmischer Weise.

Am Freitag Mittags 1/4 Uhr verfezte eine gewaltige Erdschütterung die Stadt Baugen in Schrecken. In den bei Dehna, circa eine halbe Stunde von Baugen gelegenen, der Actiengesellschaft „Sächsischer Pulverfabriken“ gehörigen Werken war das mit etwa 10 Centner Pulver gefüllte Trockenhaus aus nicht zu erklärender Ursache in die Luft gesprungen und nur der günstigen Zeit ist es zu danken, daß Niemand getödtet oder verletzt wurde.

In der Sächsischen Maschinenfabrik zu Plagwitz verunglückte im Verlaufe von einem halben Tage drei Arbeiter, indem einer mit dem Fuß in die Maschine gerieth, so daß derselbe sofort gebrochen wurde, die Hand eines zweiten, als er den sog. Hammer Schlag unter dem Dampfhammer wegzuräumen wollte, von diesem getroffen und zur Hälfte total breitgedrückt wurde, und der dritte sich die Hand in schlimmer Weise verbrannte.

Deutsches Reich. Se. Majestät der Kaiser hatte am Freitag das Unglück, beim Verlassen des Akademiegebäudes auf einer der letzten Stufen der nur äußerst spärlich erleuchteten Steintreppe auszugleiten und dadurch zu Fall zu kommen; glücklicherweise aber hat der Monarch nur einige Hautabschürfungen erlitten, so daß derselbe am 19. März Vormittags Vorträge entgegennehmen und später seine regelmäßige Spazierfahrt unternehmen konnte.

Wie verlautet, hat sich der Reichskanzler vor einigen Tagen dahin ausgesprochen, daß er unter allen Umständen eine Entscheidung des Reichstags über das Tabakmonopol im Frühjahr herbeiführen und jedem Versuch einer Hinausschiebung entgegenzutreten werde.

Das Präsidium des preussischen Abgeordnetenhauses beabsichtigt, wie es heißt, zur Beschleunigung der Geschäfte und namentlich zur rascheren Durchberathung des Etats die Einschickung von Abenditzungen, weil sonst der vorläufig aufgestellte Arbeitsplan des Hauses nicht durchzuführen sein werde, besonders da die Etatsdebatten sehr in die Breite gegangen sind.

Wie die „N. Pr. Ztg.“ erfährt, werden die Windstörst'schen Anträge in Bezug auf das Sperrgesetz und das Messelosen von der Regierung kaum stillschweigend hingenommen werden, wie frühere katholische Anträge; die Regierung scheint vielmehr entschlossen zu sein, dieselben mit aller Entschiedenheit zu bekämpfen und zurückzuweisen.

Oesterreich. Gegenüber der Meldung ausländischer Blätter, daß Oesterreich-Ungarn entschlossen sei, Bosnien und die Herzegowina zu annektiren, versichert das „Fremdenblatt“, daß von der österreichisch-ungarischen Regierung keinerlei Aenderung der staatsrechtlichen Stellung der occupirten Provinzen in Aussicht genommen oder gar schon angeregt sei; insbesondere sei Graf Wolfenstein diesbezüglich mit keiner Mißton betraut.

Nach endgültiger Annahme des Finanzgesetzes wurde im Abgeordnetenhause am 17. März mit der Berathung der Anträge auf Abänderung der Reichsrathswahlordnung begonnen. Die Generaldebatte schloß am 18. d.; am Montag sollten noch die beiden Generalredner und der Berichterstatter sprechen, worauf die Abstimmung erfolgen wird.

Frankreich. Die vom Handelsminister in der Eisenbahncommission abgegebene Erklärung konstatirt, daß die vorgeschlagenen Conventionen mit den Eisenbahngesellschaften die Wirkung haben würden, den Nettonutzen derselben um 100 Millionen jährlich zu verringern.

Der Justizminister brachte am 18. d. in der Deputirtenkammer einen Gesetzentwurf ein, wonach der Eid auf Wunsch durch die Worte „ich verspreche (versichere) auf Ehre und Gewissen“ ersetzt werden kann.

Am Sonnabend fanden in Paris zur Feier des Gedentages der Commune-Revolution mehrere politische Bankette statt, bei denen Louise Michel, die von Banket zu Bankette eilte, sprach. Das eine erklärte sich solidarisch mit den russischen Republikanern und ernannte den ausgewiesenen Lawrow zu seinem Ehrenpräsidenten.

Einer Meldung aus Tunis zufolge wurden Graf Sauch und der französische Consulatskanzler, als sie in der Nacht vom 15. zum 16. März in ihre Wohnungen zurückkehrten, von zwei Italienern angegriffen. Der in der Nähe befindliche Wachtposten verhaftete die Angreifer und führte dieselben nach dem italienischen Consulat, wo der Thatbestand festgestellt wurde.

Serbien. Das Regierungsblatt veröffentlicht die Danktelegramme des Königs an die verschiedenen Höfe für die Anerkennung des Königreichs Serbien, sowie die hierauf eingelaufenen Gratulationstelegramme der Kaiser von Oesterreich und Deutschland, wie der Könige von Italien und Rumänien, in welchen die wohlwollendsten und herzlichsten Gesinnungen der Freundschaft ausgedrückt werden.

Griechenland. In der Kammer Sitzung am 16. März verlas der Ministerpräsident Trikupis das Programm des neuen Cabinets, worin es heißt: Das neue Cabinet finde die Zustände im Oriente voller Gefahren und müsse sich auf Veränderungen gefaßt machen.

Vermischtes. Am Sonnabend Abends 9 Uhr stand in St. Petersburg plötzlich das Operetten-Theater Demidow-Garten in vollen Flammen. Das Feuer brach kurz nach Beginn der Vorstellung in der Damengarderobe aus und ergriff sehr bald den ganzen Holzbau.

Zeitungslesern bietet das täglich zweimal in einer Morgen- und Abend-Ausgabe erscheinende „Berliner Tageblatt“ in der Reichhaltigkeit, Mannigfaltigkeit und Weidigkeit seines Inhalts die interessanteste und anregendste Lectüre.

Am Sonnabend Abends 9 Uhr stand in St. Petersburg plötzlich das Operetten-Theater Demidow-Garten in vollen Flammen. Das Feuer brach kurz nach Beginn der Vorstellung in der Damengarderobe aus und ergriff sehr bald den ganzen Holzbau.

außerdem die „ULK“, die „Zeitschrift“, die „Preise von nur 60 Pfennigen“, die „damit die Zulassung“

Zu Kaisers deutsche Volk, Kampf und die Kaiser's von in Stuttgart eine Reihe vortrefflich ausgestattete Leber Kaisers Vater-offizier Bennhs damaligen Kräfte ertheilt; wie Weihnachtsbäume und wie Brin; Kriegeszeit im An demselben ein achtjähriger 1861 König Momente unse; Kriege und G; senen in sein; Bildern und g; überall mit G;

Zurückzu guten Vater

föhler wir That und schmuck u den besten schlafener, Naund

Ganz pl erblittliche geliebten S

im noch ni und mit sc an dessen Ruhestätte Schmerz tr Leben unse

welche erst mochte etw tiefgebeugt tröstenden Pastor We vielgeliebte sowie Viel lieben Verstätte den noch der schönen Bl stille Beilei wolle ähnl

G Doch Ihr s Denn Ih Gleic Der Zu f E Doch Wie Des D Es k Und Wo T r e u g

Die bei an beim B

Die haben sich durch ihre nützlich un Gutsbesitzer zur Hand u versehen den Gluth wünschen viel Aufnal